

Eichwälder Kirchenbote



Nr. 158 September - November 2017



Leistungshüten in Hatzbach am 23.07.2017

INHALT	Seite		Seite
Wort auf dem Weg	3	Gottesdienste	14
Vertretungen	5	Einladung Gitarrengruppe	16
700 Jahre Burgholz	6	Rückschau	17
Herbstlicher Liederabend	7	Monatssprüche	19
Jubiläum Posaunenchor Hatzbach	7	Diakonie-Sammlung	20
Tagesausflug	8	Einladung Konfirmandenun-	21
Kartoffelfest Wolferode	9	Anmeldung Konfirmanden	22
Männerfrühstück	9	Erinnerungen	23
Kirchenkino	10		
Termine	11		
Goldene Konfirmation	13		

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinden Josbach, Burgholz, Hatzbach und Wolferode

Redaktionsteam: Pfr. D. Brüning, Brigitte Thielemann, Claudia Schmidt, Helmut Kehr, Marianne Reichmann, Markus Henkel, Matthias Feußner, Reinhard Theis, Christel Hamel

Fotos (soweit nicht anders vermerkt): Brigitte Thielemann, Markus Henkel, Christel Hamel, Pixabay, Privatfotos

Titelbilder: Horst Erdel

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 750 Stück, Erscheinungsweise: alle drei Monate

WORT AUF DEN WEG

„Wir predigen nicht uns selbst, sondern Jesus Christus, den Gekreuzigten, dass Er der Herr ist, wir aber eure Knechte um Jesu willen.“

2. Kor 4,5

Liebe Gemeindeglieder in Burgholz, Hatzbach, Josbach und Wolferode!

Dies ist der erste gemeinsame Gemeindebrief Ihres neu gebildeten Pfarrbezirks. Dass die Kirchengemeinde Burgholz diesen Schritt mitgegangen ist, war entscheidend dafür, dass Sie alle weiterhin eine ganze Pfarrstelle mit einem Pfarrhaus haben! Deswegen können wir den Burgholzern an dieser Stelle ein herzliches Willkommen und ein herzliches Dankeschön sagen! So kann Ihr Gemeindeleben in einer stabilen Struktur fortgeführt werden.

Allen Kirchenvorständen der 4 Gemeinden, den Lektoren, Prädikanten und Pfarrern gilt auch ein herzlicher Dank für ihren großen Einsatz in der Vakanzzeit, in der es so vieles zu bedenken und zu regeln gibt, damit es – derzeit eben ohne eigenen Pfarrer – gut weitergeht.

Mit Spannung und hoffentlich auch Vorfreude erwarten wir nun Ihre/n neue/n Pfarrer/in. Die Vorstellung im Gottesdienst ist für den 5. November geplant.

Gern würde ich Ihnen an dieser Stelle schon Namen und Informationen und ein Foto präsentieren. Aber so weit ist es noch nicht. Die Erwartung bleibt (auch bei mir) noch in der Spannung.

Welche Erwartungen haben Sie an Ihren neuen Pfarrer, Ihre Pfarrerin, - und überhaupt an uns Pfarrer? Viele unterschiedliche Erwartungen wird es da geben. Manche erwarten, dass er/sie gut aussehen, gut auftreten, am besten ein bisschen wie ein Medienstar auftreten soll. Auf jeden Fall soll er/sie spannend und interessant reden können, das ist ja schließlich die erste Aufgabe des Pfarrers. Unterhaltsam soll es auch sein, werden manche denken, nicht so langweilig und theoretisch. Mit den Jugendlichen soll er/sie gut können, aber auch mit den jungen Erwachsenen, der mittleren Generation und den Alten. Die Kirchenvorstände, die mehr Einblick in das reale Pfarramt haben, werden denken: Hoffentlich bekommt er/sie die ganze Verwaltungsarbeit gut hin. Die politischen Mandatsträger werden Erwar-

tungen haben, die Vereine... - Wenn wir jetzt so weiter überlegen, entsteht bald ein Idealbild, dem kaum ein realer Mensch entsprechen wird. Also hören wir besser damit auf. Wer am 5. November wirklich als Ihr/e neue/r Pfarrer/in vorgestellt wird, wird all Ihre Erwartungen sowieso erst langsam kennen lernen müssen. Darüber werden Sie dann miteinander ins Gespräch kommen müssen, denn unausgesprochene Erwartungen sind besonders schwierig zu erfüllen.

Erwartungen sind ja etwas Gutes, Wertvolles. Es sind positive Hoffnungen. Und doch müssen wir hier eine wichtige Kurve nehmen und eine grundlegende Differenzierung vornehmen: An wen richten wir als Christen unsere Erwartungen und Hoffnungen? An Menschen? Können Menschen dies leisten?

Wer von Menschen zu viel erwartet, muss enttäuscht werden. Wer an Menschen glaubt, erst recht.

Das Wort des Paulus zeigt uns die richtige Spur: Auch und gerade als Verkündiger soll und darf nicht der Mensch im Mittelpunkt stehen, nicht seine Begabungen, Fähigkeiten, Leistungen und Erfolge. Dann wird alles schief. Diese Gefahr gilt es zu erkennen und abzuwenden! Christus muss der Mittelpunkt sein. Was Er sagt und tut, muss das Wichtigste sein, der Inhalt unseres Redens und Handelns und der Maßstab unserer Erwartungen und Wünsche. Dies gilt auch, wenn das unpopulär ist, was wir als Christen zu sagen oder zu tun haben und wir andere Erwartungen nicht erfüllen können oder dürfen.

Wenn wir Pfarrer uns unter den Druck solcher falschen Erwartungen begeben, predigen wir am Ende wirklich „uns selbst“ und verstricken uns in Selbstdarstellung – und das wäre falsch - und auch schlimm, weil wir damit an der biblischen Wahrheit vorbei reden würden.

In den Medien und in der Politik haben wir uns daran gewöhnt, dass Menschen sich selbst inszenieren, darstellen, „verkaufen“ (müssen). Mir persönlich sind die am liebsten, die das bewusst nicht tun, die etwas Wichtiges sagen, die eine Botschaft, eine Überzeugung, aber nicht sich selbst in den Mittelpunkt stellen.

Das muss gerade in der Kirche gelten. Das soll unsere Erwartung sein und dazu sollen wir alle als Christen beitragen, dass nicht Äußerliches, nicht Unterhaltendes, sondern das Wichtigste, **der** Wichtigste im Mittelpunkt unseres Gemeindelebens, stehen soll.

Wenn es dann auch unterhaltsam, fröhlich, locker, und – vor allem herzlich zugeht, freue ich mich noch mehr mit Ihnen über Ihre/n neuen Pfarrer/in!

Und mit ihm/ihr freue ich mich, wenn Sie als Gemeinde für ihn/sie beten, treu zum Gottesdienst kommen, mitarbeiten, mitdenken, viel Liebe und auch – das brauchen wir Pfarrer alle!: viel Geduld mitbringen, so dass er/sie sich bei Ihnen wohl fühlt und gern mit Ihnen Gemeindeleben gestaltet, als Gemeinde, in der Christus der Mittelpunkt ist. Dann wird es eine gute gemeinsame Zeit!

Mit herzlichen guten Wünschen grüßt Sie

Ihr D.Brüning

Vertretungen für die Kirchengemeinden Josbach, Burgholz, Hatzbach und Wolferode	
04.09.-10.09.2017	Pfarrer Thomas Peters, Stadtallendorf Tel.: 06428/448703
11.09.-17.09.2017	Pfarrerin Katrin Wittich-Jung Tel.: 06425/1234
18.09.-24.09.2017	Pfarrer Rainer Wilhelm, Kirchhain Tel.: 06422/2027
25.09.-01.10.2017	Pfarrer Michael Fenner, Speckswinkel Tel.: 06692/1567
01.10.-08.10.2017	Pfarrer Dierk Brüning, Schwabendorf Tel.: 06425/493
09.10.-15.10.2017	Pfarrer Dierk Brüning, Schwabendorf Tel.: 06425/493
16.10.-22.10.2017	Pfarrer Christoph Koch, Langenstein Tel.: 06422/5881
23.10.-29.10.2017	Pfarrerin Evelyn Koch, Großseelheim Tel.: 06422/1650
30.10.-05.11.2017	Pfarrer Matthias Franz, Wetter Tel.: 06423/6107

Veranstaltungen

700 Jahre Burgholz

Am **09.07.2017** setzte Burgholz sein 700-jähriges Jubiläum der Ersterwähnung mit dem Begehen der Kirschenkirmes und gleichzeitigem Erntetag an historischem Ort fort. Unter reger Beteiligung der Bevölkerung und zahlreicher Gäste wurde um 10 Uhr die Feierlichkeit mit einem Freiluftgottes-



dienst am Tanz-

platz eingeleitet. Dieser wurde von unserem langjährigen Pfarrer i. R. Burkhard Pandikow und Lektor Walter Schaub abgehalten. Die musikalische Begleitung übernahm der Posaunenchor Halsdorf,

der auch zum anschließenden Frühschoppen aufspielte. Der Rest des Tages war ausgefüllt mit Musik (dargeboten von den Appenkrainern), den Volkstänzen der Emsdorfer Trachtengruppe, Backhauskuchen, historischen Erntevorfürhungen und einer Oldtimer-Schlepperschau. Dank des guten Wetters (am anderen Tag regnete es) verlebten wir einen wunderschönen Kirmestag.

Den Abschluss unseres Jubiläumsjahres begehen wir mit dem Festwo-



chenende vom **01. - 03.09.2017**. Wir beginnen am Freitagabend mit einer Motto-Party. Am Samstagabend findet der Festkommers statt. Anschließend spielen die Skyliners zum Tanz auf. Am Sonntag ist im Dorf ein Stehender Festzug zu bewundern. Neben vielen anderen Attraktionen gibt es als einen Höhepunkt einen histori-

schen Hochzeitszug. Er wird dargeboten von der Trachtengruppe aus Langenstein, die ihn durchs Dorf zur Kirche führt. In der Kirche gibt es dann eine musikalische Darbietung.



Veranstaltungen

Herbstlicher Liederabend in Josbach

Am Samstag, dem **2. September 2017**, findet um **19:30 Uhr im Bürgerhaus Josbach** ein Herbstlicher Liederabend statt. Zur Unterhaltung tragen der Jugendchor Erksdorf, der Gemischte Chor 1895 Ernsthausen, der Gesangverein 1886 Schwabendorf, der Gemischte Chor 1885 Moischaid, die Blechmusik Josbach, die Gitarrengruppe Josbach und die Chorgemeinschaft Josbach-Wolferode bei. Die Chorgemeinschaft Josbach-Wolferode lädt alle Einwohner und Gäste recht herzlich ein und würde sich über Ihr Kommen sehr freuen.



Einladung zur Jubiläumsfeier des Ev. Posaunenchor Hatzbach am 16.09.2017 ab 19:00 Uhr im Bürgerhaus Hatzbach.

Gemeinsames Musizieren, Engagement und unser Zusammenhalt haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind. Wir können nun schon auf **60 Jahre** Vereinsgeschichte zurückschauen.

„Na, wenn das kein Grund zum Feiern ist !“ Wir laden Sie alle recht herzlich zu unserer Jubiläumsfeier ein.

Freuen Sie sich auf ein stimmungsvolles, abwechslungsreiches, musikalisches Programm, welches wir gemeinsam mit unseren Gastchören gestalten werden. Anschließend steigt die Party mit der Band BY THE WAY. Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt sein.

Wir freuen uns auf nette Gespräche mit Ihnen und viele gemeinsame Stunden – bei Essen, Trinken, guter Laune und Musik.

Mit musikalischen Grüßen Ihr Ev. Posaunenchor Hatzbach!



Veranstaltungen

Tagesausflug – für Groß & Klein – ein besonderes Ereignis!



Am 09.09.2017 um 12:00 Uhr führt uns unser diesjähriger Männerausflug mit Kindern ins nahe gelegene **Sebbeterode**. Mit dabei sind diesmal erstmalig die Männer mit ihren Kindern und Enkeln aus Burgholz, herzlich willkommen!

Hoch auf Leo's Wagen fahren wir durchs Gilserberger Hochland. So kann man die verschiedensten Sehenswürdigkeiten, wie z.B. das Todenbachtal, die Alte Eiche, die Fischtreppe Rommershausen, den Köhlermeiler-Diebelsborn oder die Neubaustrecke der A 49 mit der Autobahnbrücke in aller Ruhe auf sich wirken lassen.

Auch das leibliche Wohl kommt bei unserem Ausflug nicht zu kurz. So ist auf dieser Tour ein Kaffeetrinken geplant.

Nach unserer Rückkehr in Sebbeterode erwartet uns ein kleiner geführter Spaziergang durch den Ort mit Besichtigung der Kirche. Zum Abschluss unserer Fahrt kehren wir in Leo's Jausenstation bei Grillbuffet und kalten Getränken zu einem gemütlichen Abend ein.

Und das Beste kommt zum Schluss!

Die Planwagenfahrt, das Kaffeetrinken, der geführte Spaziergang, das Abendessen und sämtliche Getränke kosten für Männer nur 37,- € und für Kinder bis 15 Jahre nur 20,- € pro Person.

Anmeldungen müssen **bis zum 25.08.** schriftlich abgegeben werden. Der **Teilnehmerbeitrag** ist dabei **im Voraus** zu entrichten.

Anmeldungen nehmen in Josbach Markus Henkel (Alte Heerstraße 4), in Wolferode Annegret Gröttig (Zur Beens 2), in Hatzbach Bernd Schuchardt (Sternenweg 6) und in Burgholz Dieter Martin (Auf der Höhe 3) entgegen.

Veranstaltungen

Kartoffelfest Wolferode

Nachdem wir beim letzten Kartoffelfest auf dem Dorfplatz erneut schönes Wetter hatten, wollen wir es diesmal auch wieder wagen.

Wir laden jetzt schon ein zum **Gottesdienst mit Abendmahl am 24. September 2017 um 11:00 Uhr mit anschließendem Kartoffelfest.**

Wer Ideen oder Vorschläge zur Gestaltung hat, melde sich beim Kirchenvorstand. Wir freuen uns schon jetzt, dass die Kinder von der Kinderkirche auch wieder dabei sind.

Anfang September werden wir dazu Listen im Haar-Studio Göttig und in der Kirche auslegen, in die man sich eintragen kann, wenn man etwas mitbringen oder helfen will. Herzlichen Dank an Alle, die sich beteiligen.

Der Kirchenvorstand Wolferode.

Männerfrühstück in Burgholz

Zum Männerfrühstück am 12. November 2017 um 10:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus nach Burgholz laden wir ganz herzlich ein. Es wird ein Mitarbeiter des Forstamts Kirchhain zugegen sein und uns über den Wald und die Natur einen Vortrag halten.

Um **Anmeldung wird gebeten bis zum 03.11.2017**

an Matthias Feußner (Tel. 06425-1808), Markus Henkel (Tel.06425-921936), Dieter Martin (Tel. 06425 2097), Wolfgang Schmidt (Tel. 06428-8242).



Veranstaltungen

Kirchenkinotag Josbach am 21.10.2017

Kinderkino 15:00 Uhr

Im Mittelpunkt der Handlung steht eine mehrtägige Klassenfahrt, die von einer Klassenlehrerin und einem in sie verliebten Lehrer geleitet wird. Auch eine Mutter ist zum Leidwesen der Tochter als waghalsige Busfahrerin mit von der Partie. Einer der beiden großen Spannungsbögen entsteht aus der Rivalität zwischen einer fast schon erwachsen wirkenden Mädchenbande und dem frechen Nachwuchs. Dies führt zu einer lebensbedrohlichen Situation in einem nahe gelegenen verlassenen Bergwerksstollen.

Dieser Film verspricht Spannung, Abwechslung und jede Menge Spaß.

Erwachsenenkino 20:00 Uhr

Zwei Männer um die 70, die nie richtig gelebt haben, erhalten noch eine letzte Chance, dies zu lernen. Edward ein gelangweilter Milliardär, viermal verheiratet, schikaniert seine Umwelt und mehrt die Rendite seiner Krankenhäuser. Carter ein pflichtbewusster Automechaniker, hat es geschafft, seine Familie, die er vernachlässigt, zu einem bescheidenen Wohlstand zu führen. Diese beiden ungleichen Charaktere treffen im gemeinsamen Krankenzimmer einer Krebsstation aufeinander. Schließlich stellt sich heraus, dass beide noch höchstens ein Jahr zu leben haben. Als Edward bemerkt, dass Carter eine Liste mit letzten Wünschen schreibt, bietet er ihm eine Abmachung an: Carter soll ihn auf einer Weltreise begleiten. Dieser Film regt, neben aller Dramatik, sehr zum Lachen an.

Alle Einwohner unseres neuen Pfarrbezirks und natürlich Gäste sind herzlich eingeladen, an diesem Tag an den Vorstellungen im Evangelischen Gemeindesaal Josbach teilzunehmen.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für gemeindliche Zwecke wird gebeten. Euer Kirchenvorstand Josbach

Termine

Die Kinderkirche Josbach

beginnt am **02. September, am 07. Oktober und am 04. November 2017 um 16:00 Uhr** im Ev. Gemeindesaal.

Wandern in Josbach

In Josbach wandern wir **montags um 09:00 Uhr** und jeden zweiten Samstag im Monat. Das wäre der **09. September, 14. Oktober und 11. November 2017**. Wer mehr wissen möchte, kann sich an Edith Kosuch (Tel. 821695) wenden.

Café Milchbank in Josbach

findet am **Mittwoch, 13. September, 11. Oktober und 08. November 2017 um 15:00 Uhr** im Gemeindesaal statt. Kuchenbäckerinnen mögen sich bei Irene Henkel melden.

Der Frauenkreis Josbach

trifft sich am **Donnerstag, 21. September, 19. Oktober und am 16. November 2017 um 14:00 Uhr** im Ev. Gemeindesaal.

Die Chorgemeinschaft Josbach-Wolferode

trifft sich jeden **Mittwoch um 20:00 Uhr** im Wechsel im Bürgerhaus Josbach und im Kirchenraum Wolferode.

Wer das Singen gerne einmal ausprobieren möchte, ist herzlich zur Chorprobe eingeladen. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen!

Frauenkreis Wolferode

trifft sich jeweils Mittwochs, **6. September, 4. Oktober und 8. November 2017 um 16:00 Uhr** im Kirchenraum

Termine

**Seniorenachmittage Wolferode — Donnerstag 15:00 Uhr am:
14. September, 28. September, 12. Oktober, 26. Oktober, 9. November und 23. November.**

Weitere Infos bei Frau Käthe Lingelbach 921963

Kinderkirche Wolferode

findet am **8. Oktober 2017 um 10:00 Uhr** im Kirchenraum statt.

Ab November proben wir dann für das Krippenspiel. Die Termine werden gesondert bekannt gegeben.

Der gemischte Chor Burgholz

trifft sich jeden **Donnerstag um 19:30 Uhr** im DGH. Die musikalische Leitung hat Pfarrer i. R. Burkhard Pandikow (06425/80091).

Kindergottesdienst Hatzbach

findet immer **montags um 16:30 Uhr** im Kirchenraum des Bürgerhauses statt.

Walken in Hatzbach

Mittwochs ab 18 Uhr wird bis zum 25. Oktober 2017 weiter gewalkt. Treffpunkt ist das Bürgerhaus. Auch Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Goldene Konfirmation in Josbach

Die Konfirmation ist für viele Menschen ein Ereignis für das ganze Leben... 50 Jahre später sehen sich manche zur Goldenen Konfirmation wieder. In Josbach wird am 15. Oktober um 10:00 Uhr Goldene Konfirmation gefeiert. Wie bei einem Klassentreffen werden alte Erinnerungen wach, wenn sie in die Kirche einziehen und die alten Lieder singen.

Vor 50 Jahren war die Konfirmation der Beginn des Erwachsenseins. Nach 50 Jahren zeichnet sich wieder ein Wechsel, der Übergang in den Ruhestand ab. Konfirmation wie Goldene Konfirmation ist somit eine Begleitung im Übergang.

Die evangelische Konfirmation geht auf den in Straßburg wirkenden Reformator Martin Bucer zurück. Erstmals wurde sie 1539 in der hessischen Ziegenhainer Kirchenzuchtordnung festgelegt. In einem Alter, in dem junge Leute ins Leben entlassen werden, sollten sie an ihre Taufe erinnert werden. Sie sollten über die „fürnemsten Stücke der christlichen Lehre“ geprüft werden und sich dazu bekennen. Dazu kamen Handauflegung, Fürbitte und Zulassung zum Abendmahl. Erinnerungsfeiern an die eigene Konfirmation entwickelten sich erst viel später.

Martin Luther selbst hatte die Firmung abgelehnt, da er über den Taufbefehl hinaus keinen Schriftbezug sah und er sie nicht zu den Sakramenten rechnete. Nach Luther bedurfte die Taufe keiner weiteren Ergänzung. Für ihn reichte es aus, die jungen Leute in den Katechismus einzuführen. Luther würde staunen, würde er sehen, wie in den meisten Gemeinden nicht nur konfirmiert wird, sondern auch das Gedächtnis einer feierlichen Handlung begangen wird, die gar kein Sakrament ist. Aber das Bedürfnis nach Vergewisserung und Bestätigung ist stark und wichtig im Leben. Deshalb feiern wir die Goldene Konfirmation in einem Gottesdienst mit Abendmahl, eine Vergewisserung und Stärkung auf dem Weg.

Ich freue mich auf den Gottesdienst und auf alle, die den Gottesdienst mitfeiern.

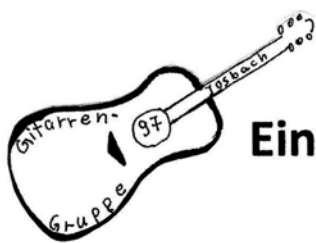
Thomas Wöhl

Gottesdienste

Datum	Josbach	Burgholz	Hatzbach	Wolferode
03.09.	10:00 Uhr			
	Pfarrerinnen und Pfarrer des Kooperationsraums Regionalgottesdienst auf der Wolfskaute Kollekte: Eigene Gemeinde			
10.09.	—	10:30 Uhr	—	9:15 Uhr
	Lektor Neufeld Kollekte Diakonische Aufgaben im Sprengel Marburg			
17.09.	10:30 Uhr	—	9:15 Uhr	—
	Lektorin Klingelhöfer Kollekte: Projekte der Diakonie Hessen			
24.09.	—	9:15 Uhr ¹⁾	—	11:00 Uhr ²⁾
	Prädikantin Hauschildt-Neuhaus — mit Abendmahl ¹⁾ Erntedank ²⁾ Kartoffelfest — Kollekte: Eigene Gemeinde			
01.10.	9:15 Uhr	—	10:30 Uhr	—
	Prädikantin Frenzl — mit Abendmahl — Erntedankfest Kollekte: Für Hungernde in der Welt und Opfer von Katastrophen			
08.10.	—	10:30 Uhr	—	9:15 Uhr
	Lektor Brückendorf Kollekte: Eigene Gemeinde			
15.10.	10:00 Uhr Gold-Konfirmation — Ki.Sp.Go.Dienst in Josbach			
	Prädikant Wöhl Kollekte: Eigene Gemeinde			
22.10.	—	9:15 Uhr	—	10:30 Uhr
	Lektorin Klingelhöfer Kollekte: Projekte der Suchthilfe der Diakonie Hessen			

Gottesdienste

Datum	Josbach	Burgholz	Hatzbach	Wolferode
29.10.	9:15 Uhr	—	10:30 Uhr	—
	Lektorin Wormsbächer Kollekte: Projekte zum Reformationsjubiläum zur Förderung der Einheit der Christen			
31.10.	18:00 Uhr Reformationsgottesdienst in Wolferode			
	Dekan i. R. Voss & Chöre Kollekte: Eigene Gemeinde			
05.11.	13:30 Uhr — Vorstellung d. n. Pfarrers/in in Josbach			
	Dekan Köhler/Pfr. Brüning Kollekte: Stationäre Altenhilfeeinrichtungen der Diakonie Hessen			
12.11.	10:30 Uhr	—	9:15 Uhr	—
	Neuer Pfarrer/neue Pfarrerin Kollekte: Eigene Gemeinde			
19.11.	9:15 Uhr	10:30 Uhr	10:30 Uhr	9:15 Uhr
	Neue(r) Pfarrer/Pfarrerin		Lektor Landmesser Volkstrauertag Kollekte: Aktionsgemeinschaft Dienst für Frieden	
22.11	19:15 Uhr Kirchspiel-Gottesdienst in Burgholz mit anschl. gemütlichen Beisammensein in der Kirche			
	Neue(r) Pfarrer/Pfarrer(in) — Buß- und Bettag Kollekte: Eigene Gemeinde			
26.11.	10:30 Uhr	9:15 Uhr	9:15 Uhr	10:30 Uhr
	Neue(r) Pfarrer/Pfarrer(in)		Präd. Hauschild-Neuhaus Ewigkeitssonntag mit Totengedenken Kollekte: Hospizarbeit und Sterbebegleitung der Diakonie Hessen	



Einladung



20 Jahre Gitarrengruppe Josbach

..... das muss gefeiert werden !

Deshalb laden wir euch herzlich zu unserem Jubiläum ein :

am : Sonntag 12. November 2017

um : 14.00 Uhr

im : Bürgerhaus Josbach

Wir freuen uns, mit euch, einen **musikalischen Nachmittag** zu verbringen.

Für Kaffee , Kuchen und belegte Brote ist gesorgt.

Rückschau



Pilgern auf Luthers Spuren 2.0

Am **12. Mai 2017** war es endlich soweit, der 2. Teil unserer Pilgerreise auf Luthers Spuren von Eisenach nach Worms begann.

Neun fröhliche Pilger begannen ihren Weg am Endpunkt des letzten Jahres, der Kirche von Friedewald. Drei weitere Pilger sollten erst am Abend zur Gruppe stoßen.

Wir liefen am 1. Tag von Friedewald bis nach Bad Hersfeld. Am darauffolgenden Morgen erlebten wir dort eine brillante Stadtführung und besuchten anschließend eine Kurzandacht in der Stadtkirche. Danach machten wir uns auf den Weg, 20 km bis nach Niederjossa.

Am Sonntagmorgen besuchten wir den Gottesdienst in der Stadtkirche Bad Hersfeld und starteten danach zur letzten Etappe für dieses Jahr. Über die Burg Herzberg gelangten wir zum Ziel: Grebenau im Vogelsberg.

(Katja Schuchardt)

Ökumenischer Gottesdienst in Wolferode

Am **28. Mai 2017** haben wir einen ökumenischen Gottesdienst auf dem Dorfplatz in Wolferode gefeiert. Bei bestem Wetter hielten Herr Pfarrer Weber aus Emsdorf und der Dekan des Kirchenkreises Kirchhain, Herr Köhler, einen gemeinsamen Gottesdienst ab. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von Bläsern aus Josbach und Emsdorf. Nach dem Gottesdienst gab es ein gemeinsames Mittagessen mit Gulaschsuppe.

Kreisleistungshüten in Hatzbach

Im Rahmen des diesjährigen Kreisleistungshütens der Kreisschäfervereine Marburg-Biedenkopf und Frankenberg fand am **23. Juli 2017** ein Gottesdienst am Grillplatz in Hatzbach statt. Pfarrer Uwe Hesse, Umweltbeauftragter der Ev. Kirche Kurhessen-Waldeck und selbst Schafzüchter, stellte in seiner Predigt den Bezug zum Leben

Rückschau

und Arbeiten in der Landwirtschaft dar. Der Posaunenchor Hatzbach übernahm die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes und erfreute die Besucher auch im Anschluss an den Gottesdienst mit seinen Beiträgen.

Gottesdienst für Große und Kleine in Wolferode



Am **21.05.2017** fand in der Kirche in Wolferode unser Gottesdienst für Große und Kleine statt. Pfarrerin Katrin Rouwen, Kindergottesdienstbeauftragte im Sprengel Marburg-Waldeck, hat gemeinsam mit dem Kinderkirchenteam einen ansprechenden Gottesdienst gestaltet. Die Kinder haben Freundschaftsbändchen mit ihrem Namen gebastelt. Es war sehr schön.

Herzlichen Dank an alle, die da waren und uns unterstützt haben. Ganz besonders an Frau Rouwen, die extra für uns aus Michelbach kam. Denn nur durch die Beteiligung der Eltern, aber auch der restlichen Gemeinde, können so lebendige Gottesdienste entstehen.

Text: Kathrin Schick, Foto: Heiko Schick

Monatsprüche

September: *Und siehe, es sind Letzte, die werden die Ersten sein, und sind Erste, die werden die Letzten sein. Lk 13,30*

Oktober: *Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut. Lk 15,10*

November: *Gott spricht: Ich will unter ihnen wohnen und will ihr Gott sein und sie sollen mein Volk sein. Ez 37,27*

Diakonie-Sammlung

In diesem Gemeindebrief finden Sie einen Überweisungsträger und ein Infoblatt zur diesjährigen Diakoniesammlung. In unserem Auftrag leistet unser Diakonisches Werk Großes! Es braucht und verdient unsere Unterstützung.

Wer eine Spendenbescheinigung wünscht, trage bitte seine Adresse auf dem Überweisungsträger ein.



DIAKONISCHESWERK
MARBURG-BIEDENKOPF

www.dw-marburg-biedenkopf.de

dw.marburg-biedenkopf@ekkw.de

Beratung in sozialen und persönlichen Notlagen, Seniorenberatung, Sucht- und Drogenberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Erziehungsberatung, Psychologische Beratung, Kurberatung (Mutter- / Vater-Kind; pflegende Angehörige), Flüchtlings- und Migrationsberatung, Wohnungsnotfallhilfe, Tagesaufenthalt für Wohnungslose, Kleiderläden, Hilfemanagement und weitere Hilfen

Sie erreichen uns in Marburg:

- Haspelstr. 5, 06421-9126-0 (Zentrale)
- Philipppshaus, Universitätsstr. 32, 06421-27888 (Psych. Beratung, Erziehungsberatung, Schwangerenberatung)
- Frankfurter Str. 35, 06421-26033 (Sucht- und Drogenberatung)
- Gisselberger Str. 35, 06421-94877-7/8 (Wohnungsnotfallhilfe)
- Gutenbergstr. 12 (Kleiderladen)

In Stadtallendorf:

- Am Bahnhof 10, 06428-7333 (Sucht- und Drogenberatung, Sozialberatung, Kurberatung)

In Biedenkopf:

- Mühlweg 23, 06461-9540-0 (Beratungen u.a.)

In Gladenbach:

- Marktstr. 7, 06462-6558 (Kleiderladen und Beratungen)

Einladung zum Konfirmandenunterricht

Zum ersten Advent beginnt der nächste Konfirmandenjahrgang. **Eingeladen** sind alle, die derzeit das 7.Schuljahr besuchen bzw. in der Zeit **zwischen dem 1.07.2004 und dem 30.06.2005** geboren sind. Das ist das „normale“ Konfirmandenalter. Man kann auch früher oder später Konfirmand werden und konfirmiert werden, wenn man möchte. (Allerdings kann außerhalb des 7.oder 8.Schuljahres u.U. der wöchentlich Unterricht am Dienstagnachmittag mit schulischen Terminen kollidieren.)

Herzlich eingeladen sind auch alle, die noch nicht getauft sind und keiner christlichen Kirche angehören. Im Laufe der Konfirmandenzeit kann jeder selbst entscheiden, ob er getauft und konfirmiert werden will.

Ein Elternabend zur Anmeldung und zur Absprache ist am **Dienstag, dem 7. November um 19:30 Uhr** im Gemeindesaal in **Josbach**. Dort können Sie gemeinsam mit Ihre/r/m neuen Pfarrer/in die genauen Unterrichtszeiten und -orte und den Termin zur Vorstellung im Gottesdienst festlegen.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

(Bitte bis Ende Oktober im Pfarramt abgeben)

Hiermit melden wir unsere/n meine/n Tochter/Sohn

.....

Ort, Straße, Tel. :

.....

geb. in

getauft am in

Schüler der Klasse in

zum Konfirmandenunterricht an.

Eltern:

Konfession:/.....

Wir werden sie/ihn unterstützen und auf regelmäßigen Besuch des Unterrichts und Gottesdienstes achten.

Unterschrift

Eigene Anmeldung:

***J**a, ich will als Konfirmand/in mitarbeiten und mich konstruktiv in die Konfirmandengruppe einbringen.*

Unterschrift

Erinnerungen



1



2



3



4



5



6



7

1. Pilgern 12.05.2017
2. Himmelfahrt 25.05.2017
3. Ökumenischer ...
4. ... Gottesdienst ...
5. ... 28.05.2017
6. Grenzgang 04.06.2017
7. Johannifeuer 01.07.2017